



Ein Präventionsprojekt für
Jugendarbeit und Schule

Rückantwort

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover

Informationen

Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz Nds.
Fachreferat der LAG der Freien Wohlfahrtspflege
in Niedersachsen e. V.
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
Tel: (05 11) 85 87 88
Fax: (05 11) 283 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de

Kontakt

Andrea Buskotte /Tanja Opitz

Veranstaltungsorte

Lutherhaus
Jahnstraße 1
49080 Osnabrück
www.lutherhaus.info

Akademie des Sports
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
www.lsb-niedersachsen.de

Kulturzentrum PFL
Peterstraße 3
26121 Oldenburg

Kosten

10,- Euro für Getränke und Verpflegung.
Bitte überweisen Sie den Betrag, nachdem
Sie eine Anmeldebestätigung erhalten haben.

Das Projekt wird vom Niedersächsischen Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und
Integration unterstützt.



Ein Präventionsprojekt für
Jugendarbeit und Schule

Projektvorstellungen

- **04. Mai 2011**
Lutherhaus, Osnabrück
- **16. Mai 2011**
Akademie des Sports, Hannover
- **26. Mai 2011**
Kulturzentrum PFL, Oldenburg

Das Projekt

GRENZGEBIETE–Sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen

Sexuelle Attacken unter Jugendlichen sind keineswegs selten. Aktuelle Untersuchungen zufolge machen fast zwei Drittel der Mädchen, aber auch ein erheblicher Teil der Jungen im Teenageralter unfreiwillige sexuelle Erfahrungen.

Übergriffe passieren vor allem im vertrauten Umfeld, in der Clique, in Vereinen, auf Partys oder zu Hause. Die Täter sind in der Regel keine „Fremden“, sondern Bekannte oder Freunde. Der soziale Druck in der Gruppe und die Angst vor Ausgrenzung können es für Betroffene schwer machen, sich zu wehren. So bleiben Grenzverletzungen und Gewalt häufig unerkannt – und die betroffenen Mädchen und Jungen bekommen keine Unterstützung, obwohl sie nötig wäre.

Hier setzt das Projekt GRENZGEBIETE an.

- Es soll Mädchen und Jungen darin stärken, eigene Grenzen zu verteidigen und die Grenzen anderer zu respektieren. Es soll dazu ermutigen, sich bei Grenzüberschreitungen zu wehren und Hilfe zu organisieren.
- Außerdem soll das Projekt Erwachsenen – vor allem Fachkräften aus Jugendarbeit und Schule – Wissen und Orientierung für die Präventionsarbeit gegen sexuelle Übergriffe vermitteln.

Zum Projekt GRENZGEBIETE gehören ein Theaterprogramm der „theaterpädagogische werkstatt (gGmbH) Osnabrück“ für Jugendliche und Workshops für Fachkräfte und andere Interessierte. Diese Angebote des Projekts werden im Rahmen der drei Veranstaltungen vorgestellt. Hier bekommen die Teilnehmer/innen außerdem Informationen für die Umsetzung des Projekts vor Ort.

Andrea Buskotte, LJS

Das Programm

Grußwort

04. Mai 2011

Frau Dr. Ursula Aumüller-Roske,
Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen,
Familie, Gesundheit und Integration

Einführung

Andrea Buskotte, LJS

Vortrag

Zwischen Selbstbestimmung, Demütigung
und Scham: Erfahrungen mit Sexualität und
sexuellen Übergriffen

Prof. Dr. Hanna Kiper, Oldenburg

Präsentation des Theaterprogramms

„EinTritt ins Glück“

theaterpädagogische werkstatt (gGmbH) Osnabrück

Projektvorstellung

Informationen und Gespräche

Die Termine

- 04. Mai 2011
Lutherhaus, Osnabrück
10.00 bis 13.30 Uhr
- 16. Mai 2011
Akademie des Sports, Hannover
13.00 bis 16.30 Uhr
- 26. Mai 2011
Kulturzentrum PFL, Oldenburg
10.00 bis 13.30 Uhr

Anmeldung

Anmeldung bis zum 15. April 2011

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Projektvorstellung an (bitte gewünschten Termin ankreuzen):

- 04. Mai 2011 – Lutherhaus, Osnabrück
- 16. Mai 2011 – Akademie des Sports, Hannover
- 26. Mai 2011 – Kulturzentrum PFL, Oldenburg

Bitte in
Blockschrift
ausfüllen!

männlich weiblich

Name _____

Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

